

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Fachtag „Lernwirksamer Unterricht – Empirische Forschung und Konsequenzen“ stößt auf großes Interesse bei Lehrkräften, Schulleitungen und Schulverwaltung

06.03.2018

„Zur Steigerung der Unterrichtsqualität müssen wir Erkenntnisse der empirischen Forschung nutzen und Konsequenzen für einen lernwirksamen Unterricht ableiten.“ Dies betonte Claudia Rugart, Präsidentin der Abteilung 7 – Schule und Bildung betonte, anlässlich des heutigen Fachtages zum Thema „Lernwirksamer Unterricht – Empirische Forschung und Konsequenzen“. Und genau darüber diskutierten mehr als 200 Lehrerinnen und Lehrer sowie Schulleiterinnen und Schulleiter mit ausgewiesenen Experten aus Bildungswissenschaft, Lehrerbildung und Praxis im Regierungspräsidium Stuttgart.

Prof. Dr. phil. Anne Sliwka der Universität Heidelberg weitete in ihrem Impulsvortrag am Vormittag zunächst den Blick, indem sie Gelingensfaktoren unterschiedlicher Bildungssysteme anderer Länder aufzeigte, um sich dann auf der Basis aktueller Forschungsergebnisse auf den heutigen Stand unserer Unterrichtsgestaltung zu beziehen und mögliche Konsequenzen daraus abzuleiten. Der Fachtag bot am Nachmittag neun Workshops mit unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen an. Hochkarätige Referentinnen und Referenten aus Wissenschaft und Praxis stellten Erkenntnisse bereit, um mit Lehrkräften, Schulleitungen und der Schulverwaltung in den direkten Austausch zu gehen.

Regierungspräsident Wolfgang Reimer zeigte sich erfreut über die hohe Resonanz auf das Angebot und hob hervor: „Nur wenn alle Bildungsakteure in einen gemeinsamen Diskurs kommen, können Schulen auf vielfältige Entwicklungen reagieren und somit Schülerinnen und Schüler bestmöglichen Lernbedingungen bieten.“

Die Abteilung Schule und Bildung des Regierungspräsidiums Stuttgart unterstützt durch jährlich über 1200 schulartübergreifende Veranstaltungen Schulleitungen und Lehrkräfte im Regierungsbezirk Stuttgart. Zahlreiche schulartspezifische Angebote in der regionalen Lehrkräftefortbildung der Staatlichen Schulämter und des Regierungspräsidiums Stuttgart vertiefen fachliche Inhalte und beleuchten bedeutsame pädagogische Themen.

„Um die Unterrichtsqualität zu verbessern und die Schulentwicklung zu unterstützen, müssen wir auf allen Ebenen ‚eine Kultur des Hinsehens‘ entwickeln. Daten liefern uns wertvolle Anhaltspunkte für das Vorgehen zur Verbesserung der Unterrichtsqualität.“ bekräftigte Claudia Rugart.

Kategorie:

Abteilung 7 Schule